

ETFs für den USA-Markt

Die Verfolger holen mit großen Schritten auf, dennoch sind die USA nach wie vor die mit Abstand größte Volkswirtschaft der Welt. Für ein global ausgerichtetes Investmentportfolio ist die Berücksichtigung des amerikanischen (Aktien-) Marktes damit von wichtiger, strategischer Bedeutung. Insbesondere an den Finanzmärkten wird der Taktstock immer noch ganz wesentlich von den USA geschwungen. Selbstverständlich muss sich die konkrete Gewichtung und Ausgestaltung des US-Anteils im Portfolio an einer individuellen Investmentstrategie orientieren. Dieser Anteil wird sicher im Lauf der nächsten Jahre eine Anpassung an die sich verändernden Kräfteverhältnisse der Weltwirtschaft erfahren. Eine möglichst effektive und vor allem flexible Komposition des US-Anteils im persönlichen Welt-Portfolio zu implementieren, ist auf jeden Fall eine lohnende Investition. Obwohl sich die hiesige ETF Industrie bereits mächtig ins Zeug gelegt hat, auch für den US Markt immer differenziertere Produkte auf den Markt zu bringen, soll im Folgenden die Realisierung eines möglichst breit diversifizierten US-Portfolioanteils diskutiert werden.



Eins vorweg: es gibt nicht den richtigen oder besten ETF. Ausgewählt werden sollten immer diejenigen ETFs, die den persönlichen Investmentzielen am dienlichsten sind. Auf Seiten des ETF selbst sind für die Auswahl konkreter Produkte selbstredend die üblichen Parameter wie Gesamtkostenquote, Fondsvolumen, Art der gewünschten Replikation (Voll oder mit Swap) und Liquidität (Handelsspreads) maßgeblich. Viel entscheidender für ein strategisch sinnvolles und zukunftssicheres Investment ist jedoch die Wahl des zu Grunde liegenden, passenden Indexes!

■ Diese nicht...

Interessanterweise sollte man mit dem Anspruch einer möglichst breiten Diversifikation die hierzulande allseits bekannten Indizes eher meiden. Dies betrifft hauptsächlich den Dow-Jones (genauer den Dow-Jones Industrial Average) und den NASDAQ 100.

• Dow Jones Industrial Average

Im Grunde genommen ist der Dow Jones eigentlich gar kein Index, sondern der durchschnittliche Kurswert (!) von 30 US Aktien, die vom Wall Street Journal ohne eindeutig nachvollziehbare Kriterien festgelegt werden. Trotz seiner Bekanntheit eignet er sich mangels seiner teilweise willkürlichen Konstruktionsregeln nicht für ein diversifiziertes ETF Engagement.

• Nasdaq 100

Der NASDAQ 100 ist ein Teil des NASDAQ composite, der 3000 Aktien aus dem Tech-

nologie Sektor enthält. Der NASDAQ 100 enthält die 100 nach Marktkapitalisierung größten Unternehmen des NASDAQ composite. Allerdings ist der Begriff Technologie-Index etwas verwirrend, da er beispielsweise zwei der größten Computerunternehmen (IBM und HP) gar nicht enthält. Auch der NASDAQ 100 gehört wegen seiner unklaren Konstruktionsregeln und seiner unpräzisen Ausrichtung nicht unbedingt in ein US ETF Portfolio.

■ Geeignete Aktien-Indizes...

Die restlichen namhaften US-Aktien-Indexanbieter (siehe auch Tabelle 1) wie MSCI, Russell, und Standard&Poors konstruieren ihre Indexfamilien nahezu ausschließlich nach der Marktkapitalisierung. Dies bedeutet, dass in den jeweiligen Index die jeweils gewünschte beziehungsweise erforderliche Anzahl Aktien mit dem größten Börsenwert (Anzahl Aktien x Börsenkurs) aufgenommen werden.

Für die Ermittlung des ursprünglichen Gesamtuniversums an auswählbaren Aktien werden in der Regel noch zusätzliche Filterkriterien angewendet, wie beispielsweise Mindestkapitalisierung, ausreichende Handelbarkeit (Streubesitz, Free float, Handelsvolumen) und teilweise Mindestkurswerte (keine Penny-Stocks). Herangezogen werden alle Aktien, die an den US Börsen NYSE (New York Stock Exchange), NYSE Amex (American Stock Exchange) und der NASDAQ (National Association of Securities Dealers Automated Quotations) gelistet

sind und gehandelt werden. Aus diesem Gesamtuniversum werden nach festgelegten und transparenten Regeln nachfolgend die verbreitete Segmentierung nach Größenklasse abgeleitet sowie die entsprechenden Sub-Indizes gebildet.

Die aktuellen Eckwerte zur Klassifizierung der Größensegmente nach Marktkapitalisierung lauten:

Micro Caps (Unternehmen mit einer Börsenkapitalisierung kleiner 200 Mio US\$)

Small Caps (Unternehmen mit einer Börsenkapitalisierung größer 200 Mio US\$ bis 1,5 Mrd US\$)

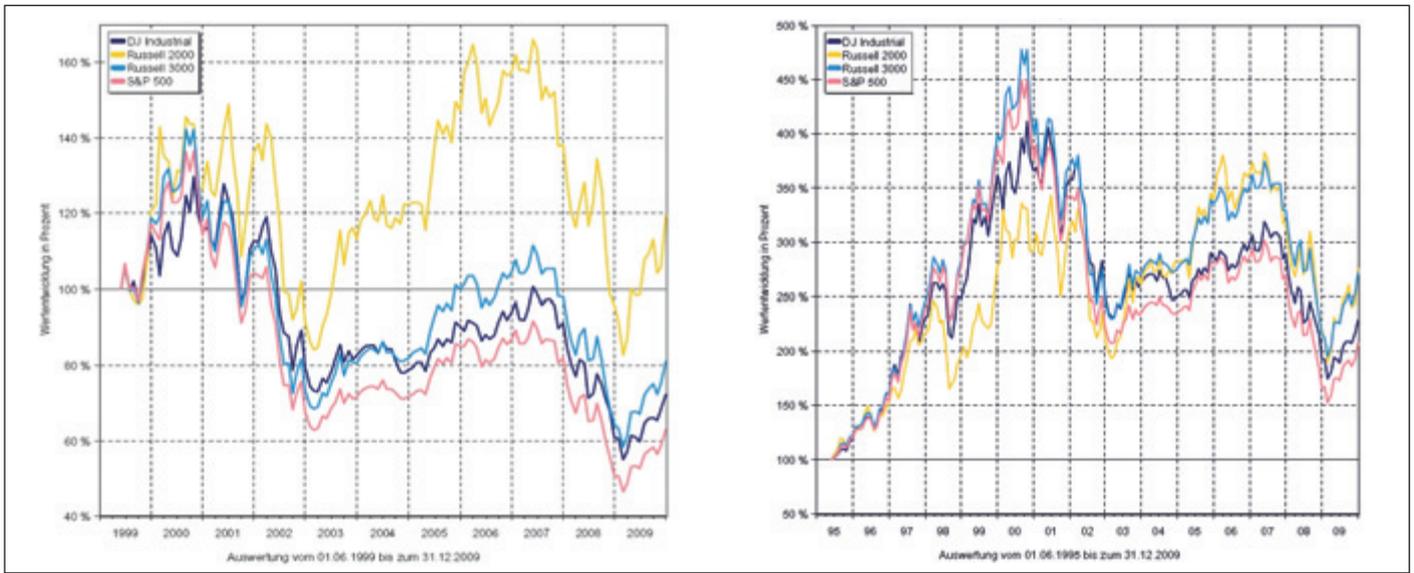
Mid Caps (Unternehmen mit einer Börsenkapitalisierung größer 1,5 Mrd bis 10 Mrd US\$)

Large Caps (Unternehmen mit einer Börsenkapitalisierung größer 10 Mrd US\$)

So beinhaltet zum Beispiel der „MSCI USA“ die 600 bis 750 größten Werte der Segmente Large Cap und Mid Cap. Die absolute Anzahl an Titeln kann je nach Index von Jahr zu Jahr etwas variieren, da MSCI mit flexiblen Überlappungskorridoren arbeitet.

Das Vorgehen der restlichen Indexanbieter weist in diesem Auswahl- und Konstruktionsverfahren keine signifikanten Unterschiede auf. Vereinzelt wird, wie zum Beispiel beim S&P500, bei der Bildung der Sub-Indizes nach Marktkapitalisierung für die letzliche Auswahl der Aktientitel ergänzend noch auf eine ausreichende Index-Diversifizierung in die unterschiedlichen

Abbildung 1: Verlauf wichtiger US Indizes der vergangenen 15 bzw. 10 Jahre, indexiert, Quelle: Finanzen Fundanalyser



Wirtschaftssektoren geachtet (Einteilung der Sektoren nach GICS = Global Industry Classification Standard). Für die Unterscheidung nach den beiden wesentlichen Investmentstilen Value (substanz- und dividendenstarke Unternehmen) und Growth (wachstumsstarke Unternehmen) werden zwar von den Indexanbietern meist entsprechende Sub-Indizes zur Verfügung gestellt, jedoch existieren derzeit in Deutschland leider noch keine entsprechenden ETF Produkte dafür.

■ Ausgewählte Aktien ETF Underlyings

• **Russell 1000**

Der Russell 1000 enthält die nach Marktkapitalisierung größten 1.000 Titel des Russell 3000. Eine Überprüfung und Anpassung der Zusammensetzung wird vom Indexanbieter Russel Investments jährlich im Juni durchgeführt. Der Russell 1000 ist ein geeigneter Index für eine Investition in US amerikanische Large und Mid Caps und repräsentiert circa 90% der amerikanischen Börsenkapitalisierung.

• **Russell 2000**

Der Russell 2000 enthält nicht etwa, wie man zuerst vermuten würde, die nach Marktkapitalisierung größten 2.000 Titel des Russell 3000, sondern die 2.000 kleineren Titel des Russell 3000. Der Russell 2000 vereint etwa 10% der amerikanischen Börsenkapitalisierung auf sich. Überprüfung und Anpassung der Zusammensetzung finden auch hier einmal pro Jahr im Juni statt. Der Russell 2000 ist sehr gut geeignet für eine Investition in amerikanische Small Caps.

• **S&P 500**

Der S&P 500 ist einer der meist beachteten Aktien-Indizes der Welt und umfasst die 500 größten Unternehmen der USA. Damit repräsentiert er circa 75% der amerikanischen Börsenkapitalisierung. Der S&P 500 wird in verschiedenen Varianten berechnet. In der klassischen Variante bildet er den Kursindex, also ohne Berücksichtigung von Dividendenzahlungen ab (die in einem entsprechenden ETF aber natürlich ausgeschüttet werden). Der Indexanbieter achtet bei der Zusammensetzung der 500 Titel auf eine gewisse Ausgewogenheit der unterschiedlichen Wirtschaftssektoren. Der S&P 500 wird laufend überprüft, angepasst und re-balanciert. Hier unterscheidet er sich von den meisten anderen Indizes, die in der Regel zu fixen Revisionsterminen zyklisch überarbeitet werden.

• **S&P 100**

Exakt analog zum S&P 500, nur umfasst dieser von Exxon (ca. 3,22% Gewichtung im S&P 500) bis Dell (ca. 0,24% Gewichtung im S&P 500) lediglich die 100 größten

US-Unternehmen. Damit repräsentiert er circa 50% der gesamten US-Börsenkapitalisierung. Ein reines Large Cap Investment.

• **S&P 600 Small Cap**

Der Index enthält 600 kleine US Unternehmen mit Börsenkapitalisierung inzwischen 250 Millionen US\$ und 1,2 Milliarden US\$. Um in den Index aufgenommen werden zu können, müssen die Aktien definierte Mindestkriterien für die Investierbarkeit und die finanzielle Solidität erreichen. Der S&P 600 Small Cap deckt lediglich etwa 3% der US Börsenkapitalisierung ab.

• **MSCI USA**

Die MSCI Indexfamilien erfreuen sich wegen ihren objektiven, transparenten und nachvollziehbaren Konstruktionskriterien für beinahe alle denkbaren Aufgabenstellungen globaler Indexabbildung einer großen Beliebtheit bei ETF Anbietern und Investoren. Für die repräsentative Abbildung des US Markts gibt es mit den oben genannten Indizes jedoch zweifelsohne gleichwertige Angebote. Dennoch stellt der

	Indexlieferant	Webseite
Aktien-Indexfamilie		
Dow Jones Indizes	Dow Jones & Company Inc.	www.djindexes.com
Russell Indizes	Russell Investments	www.russell.com
S&P Indizes	Standard & Poor's Financial Services LLC (McGraw Hill companies Inc.)	www.standardandpoors.com/indices
MSCI Indizes	MSCI Barra (Morgan Stanley Cap. Int.)	www.msicbarra.com/products/indices
FTSE Indizes	FTSE Group (Inh. Financial Times und London Stock Exchange)	www.ftse.com/Indices
Renten-Indexfamilie		
iBoxx	IIC International Index company	www.iboxx.com
Barclays	Barclays Capital	www.barcap.com/indices

Tabelle 1

MSCI USA eine ausgezeichnete Basis für ein ETF Investment in den Large und Mid Cap Aktienbereich dar. Mit seinen bis zu 750 Aktien umfasst er rund 85% der US Börsenkapitalisierung. Die Wartungsintervalle der MSCI US Indexfamilien sind vierteljährlich; wobei die Überprüfungen im Mai und November umfangreichere Checklisten beinhalten. Überlagert wird dies zusätzlich durch eine kontinuierliche Überprüfung – und gegebenenfalls zeitgleiche Anpassung – mittels eines Monitoring von indexrelevanten Unternehmensereignissen wie Fusionen, Übernahmen, Spin-Offs, De-Listings und ähnlichem. Der MSCI USA LC (Large Caps) beziehungsweise der MSCI USA MC (Mid Caps) bilden die entsprechenden, segmentierten Sub-Indizes ab.

• MSCI USA Small Cap

Parallel zu den Erläuterungen zum MSCI USA steht dieser Index repräsentativ für das Universum der kleinen US Firmen. Er enthält mit ca. 1.700 bis 1.900 Aktien aus dem zugehörigen Kapitalisierungssegment mehr als doppelt soviel Aktien wie der MSCI USA und steht dennoch nur für circa 10% der US-Börsenkapitalisierung. Eine gute Möglichkeit für US Small Cap Investments.

• MSCI Nordamerika

Eine Option beziehungsweise Erweiterung der Investitionsmöglichkeiten bietet der MSCI Nordamerika. Dieser deckt mit Anteilen von 91% USA und 9% Kanada mit rund 500 Aktienpositionen den gesamten Nordkontinent ab und repräsentiert circa 85% der regionalen Börsenkapitalisierung.

■ Renten

Die verfügbaren Renten ETFs der beiden Anbieter iShares und XMTCH ermöglichen auf einfache Weise eine Investition in US Staatsanleihen.

Die zu Grunde liegenden Indizes sind transparent und unterscheiden sich im Wesentlichen in der abgebildeten Restlaufzeit der Staatsanleihen oder in der optionalen Verknüpfung zur offiziellen Inflationsrate (welche nicht zwingend mit der gefühlten oder wahren Inflationsrate übereinstimmen muss, Stichwort Geldmengenausweitung). Aus dem zeitlich taktischen Blickwinkel spricht aktuell nicht sehr viel für US Staatsanleihen, da trotz mehrjähriger Laufzeiten die Zinskoupons und die Renditen äußerst niedrig sind. Zusätzlich drohen bei steigenden Zinsen vor allem bei längeren Laufzeiten deutliche Kursverluste. Durch das immense Neuemissionsvolumen von geschätzten 2.500 Milliarden US\$ an Staatsanleihen in 2010 ist die Gefahr eines Zinsanstiegs durchaus gegeben. Für ein

kürzerfristiges Parken von Liquidität sind die ganz kurzen Laufzeiten höchstens in Einzelfällen geeignet.

■ Geldmarkt

Theoretisch sind von der Deutschen Bank und der Commerzbank ETF-Produkte auf den US-Geldmarkt verfügbar. Diese bilden auf Tagesbasis das aktuelle US-Tagesgeldzinsniveau ab. Da durch die aktuelle quasi Nullzinspolitik hier keinerlei Erträge zu erzielen sind, stellt sich die Frage des Einsatzes derzeit nicht.

■ Sonstige

• Fundamentale Indizes

Im Gegensatz zu den nach Marktkapitalisierung konstruierten Indizes wird die Zusammenstellung und Gewichtung der Unternehmen in einem fundamentalen Index mithilfe von wirtschaftlichen Bilanzkennzahlen wie beispielsweise Umsatz, Buchwert, Cashflow und die Höhe der Dividendenausschüttung ermittelt.

Die meisten dieser Indizes beziehen sich auf den so genannten RAFI (Research Affiliates Fundamental Index), dessen Konstruktionsregeln seit 2002 von der Research Affiliates LLC in Kalifornien entwickelt wurden. Der Indexanbieter FTSE hat dieses Know-how lizenziert und die ETF Anbieter Powershares und Lyxor haben entsprechende Produkte auf die FTSE RAFI Indizes im Programm. Die RAFI Indizes sollen sich insbesondere in Phasen übertriebener Marktauf- oder Marktabschwüngen merklich stabiler und nachhaltiger Verhalten. Ob die wirtschaftlich nachvollziehbare Sinnhaftigkeit dieser Indexkonstruktion die erhöhte Gebührenbelastung, bedingt durch den höheren Indexaufwand, langfristig rechtfertigt, muss die Zeit noch zeigen.

• S&P 500 Short TR

Dieser Index bildet die Performance des S&P 500 auf Tagesbasis genau umgekehrt ab (inverses Verhalten). Das zugehörige db x-tracker ETF-Produkt eignet sich ausdrücklich nicht für den langfristig orientierten Anleger und stellt definitiv nur ein taktisches Instrument dar, dessen Einsatz aufgrund einer speziellen Marktmeinung mithilfe aktiver Informationsbeschaffung zeitlich begrenzt sein sollte.

• DJ U.S. Select Dividend

Der Dow Jones U.S. Select Dividend basiert auf dem Dow Jones U.S. Total Market Index (TMI) und filtert daraus diejenigen 100 Titel mit den höchsten Dividendenmerkmalen. Die sich für den Index qualifizierenden Unternehmen werden nach Dividenden-Gewinn-Verhältnis, Handelsvolumen sowie Dividendenrendite ausgewählt.

■ Praxishinweise

Für die Bildung eines diversifizierten Portfolios (beziehungsweise Portfolioanteils) für den US Aktienmarkt gibt es ohne Anspruch auf Vollständigkeit mindestens zwei sinnvolle Ansätze.

Die einfachste und übersichtlichste Variante besteht in der Auswahl einiger weniger ETFs (ein bis zwei) auf möglichst breit angelegte Indizes, die in sich mindestens drei Viertel der Börsenkapitalisierung abdecken. MSCI USA und/oder Russell 1000 bieten hier geeignete Einstiegsmöglichkeiten. Dieses Vorgehen hat jedoch zur Folge, dass die langfristig strategisch sinnvolle Beimischung kleinerer Small Caps oder weiterer Performancetuningmaßnahmen nicht berücksichtigt werden.

Um diesen Nachteil auszugleichen, empfiehlt es sich, den USA-Aktienanteil mit drei bis fünf (oder auch mehr) ETFs aus den unterschiedlichen Kapitalisierungssegmenten aufzubauen (individuelle Blockbildung). In diesem Zuge können auch in Abhängigkeit der persönlichen Investitionsstrategie bei Bedarf passende Strategie ETFs hinzugenommen werden, wie beispielsweise der ishares ETF auf den oben genannten DJ U.S. Select Dividend (WKN A0D8Q4), um eine (Über-) Gewichtung des Value-Investmentstils zu erzielen. Weitere Vorteile dieser zweiten Variante sind die erleichterte Wartung des Portfolioanteils im Zuge des regelmäßigen Re-Balancierens sowie eine größere Flexibilität, um auf eventuelle externe Marktereignisse reagieren zu können.

Für deutsche Anleger dürfte eine Allokation in US-Renten- oder US-Geldmarktprodukte nur in ganz wenigen Ausnahmefällen eine Rolle spielen. Für den sicheren Anteil eines Gesamtportfolios empfehlen sich sowohl strategisch als auch taktisch in der derzeitigen Marktsituation eher die entsprechenden europäischen Produkte. Der letzte Sachverhalt kann sich natürlich auch wieder ändern.

Die vollständige Auswahl der in Deutschland verfügbaren ETFs auf US-Indizes liefern die Tabellen 2 bis 4.

Na dann: rein ins Depot mit den Indizes aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten – natürlich immer nach Maßgabe des individuellen Risiko-Profiles des Kunden. Viel Erfolg!



■ Autor
Hans-Joachim Reich,
Honorarberater VDH

■ Kontakt
Reich Consulting GmbH
Tel.: 07121 | 87 96 02
info@reich-consulting.cc
www.reich-consulting.cc

Aktien ETF									
	Index	ETF Anbieter	Management-gebühr	Ertragsverwendung	Swap	Fonds-währung	WKN	ISIN	Fondsvol. / AuC (Mio €)
1	DJ Industrial Average	ComStage	0,45%	T	Ja*	USD	ETF010	LU0378437502	132
2	DJ Industrial Average	iShares	0,50%	A	Nein	USD	628939	DE0006289390	161
3	DJ Industrial Average	Lyxor	0,50%	A	Ja	USD	541779	FR0007056841	398
4	DJ STOXX Am. 600 Real Est.	iShares	0,70%	A	Nein	EUR	A0H076	DE000A0H0769	20
5	DJ U.S. Select Dividend	iShares	0,30%	A	Nein	USD	A0D8Q4	DE000A0D8Q49	98
6	Dynamic Market Intelligenz	Powershares	1,00%	A	Nein	USD	A0M2EH	IE00B23D9240	38
7	FTSE EPRA/NAREIT US Prop.	iShares	0,40%	A	Nein	USD	A0LGQK	DE000A0LGQK7	115
8	FTSE RAFI US 1000	Lyxor	0,75%	A	Ja	USD	LYX0BN	FR0010400804	42
9	FTSE RAFI US 1000	Powershares	1,00%	A	Nein	USD	A0M2EA	IE00B23D8539	14
10	MSCI North America	ComStage	0,25%	T	Ja*	USD	ETF113	LU0392494992	43
11	MSCI North America	iShares	0,40%	A	Nein	USD	A0J206	DE000A0J2060	452
12	MSCI USA Islamic Index	iShares	0,50%	A	Nein	USD	A0NA0N	DE000A0NA0NI	4
13	MSCI USA Large Cap	ComStage	0,25%	T	Ja*	USD	ETF121	LU0392495882	11
14	MSCI USA Large Cap	ETFlab	0,30%	A	Nein	USD	ETFLO9	DE000ETFLO94	30
15	MSCI USA Large Cap	XMTCH	0,22%	T	Nein	USD	A0X8SA	IE00B3VWLJ14	53
16	MSCI USA Mid Cap	ComStage	0,35%	T	Ja*	USD	ETF122	LU0392495965	11
17	MSCI USA Mid Cap	ETFlab	0,30%	A	Nein	EUR	ETFL27	DE000ETFL276	29
18	MSCI USA Small Cap	ComStage	0,35%	T	Ja*	USD	ETF123	LU0392496005	25
19	MSCI USA Small Cap	XMTCH	0,30%	T	Nein	USD	A0X8SB	IE00B3VWM098	8
20	MSCI USA	ComStage	0,25%	T	Ja*	USD	ETF120	LU0392495700	43
21	MSCI USA	db x-trackers	0,30%	T	Ja*	USD	DBX1MU	LU0274210672	1.124
22	MSCI USA	ETFlab	0,30%	A	Nein	USD	ETFL26	DE000ETFL268	30
23	MSCI USA	Lyxor	0,35%	A	Ja	USD	A0JMFG	FR0010296061	267
24	MSCI USA	Source	0,30%	T	Ja	USD	A0RGCC	IE00B60SX170	162
25	MSCI USA	Source	0,30%	T	Ja	USD	A0RGCC	IE00B60SX170	162
26	MSCI USA	UBS	0,30%	A	Nein	USD	794358	LU0136234654	294
27	MSCI USA	UBS	0,18%	A	Nein	USD	A0X97Z	LU0446735259	353
28	Nasdaq 100	ComStage	0,25%	T	Ja*	USD	ETF011	LU0378449770	60
29	Nasdaq 100	iShares	0,30%	A	Nein	USD	A0F5UF	DE000A0F5UF5	212
30	Nasdaq 100	Lyxor	0,30%	A	Ja	USD	541523	FR0007063177	149
31	Nasdaq 100	Powershares	0,30%	A	Nein	USD	801498	IE0032077012	501
32	Russell 1000	EasyETF	0,35%	T	Ja	EUR	A0Q9UX	FR0010616292	5
33	Russell 1000	ETF Securities	0,35%	T	Ja	USD	A0Q8ND	DE000A0Q8ND6	4
34	Russell 2000	db x-trackers	0,45%	T	Ja	USD	DBXIAB	LU0322248658	4
35	Russell 2000	ETF Securities	0,45%	T	Ja	USD	A0Q8NE	DE000A0Q8NE4	6
36	Russell 2000	Source	0,45%	T	Ja	USD	A0RGCT	IE00B60SX402	23
37	Russell 2000	Source	0,45%	T	Ja	USD	A0RGCT	IE00B60SX402	23
38	S&P 100	AXA	0,30%	T	Ja	EUR	A0Q9UW	FR0010616300	13
39	S&P 100	EasyETF	0,30%	T	Ja	USD	A0Q9UW	FR0010616300	13
40	S&P 500	iShares	0,40%	A	Nein	USD	264388	DE0002643889	4.772
41	S&P SmallCap 600	iShares	0,40%	A	Nein	USD	A0RFEB	DE000A0RFEB1	6
42	S&P U.S. Carbon Efficient Ind	db x-trackers	0,50%	T	Ja	USD	DBX0BI	LU0411076002	2
43	Short S&P 500 Total Return	db x-trackers	0,50%	T	Ja*	USD	DBXIAC	LU0322251520	58

Tabelle 2 Ja* = der Swapanteil ist mit erstklassigen Wertpapieren besichert, kein Kontrahentenrisiko; T=thesaurierend; A=ausschüttend

Renten-, Bonds ETF									
	Index	ETF Anbieter	Management-gebühr	Ertragsverwendung	Swap	Fonds-währung	WKN	ISIN	Fondsvol. / AuC (Mio €)
1	Barclays U.S. Gov. Infl. Linked	iShares	0,25%	A	Nein	USD	A0LGQF	DE000A0LGQF7	426
2	Barclays US Treasury 1-3 year	iShares	0,20%	A	Nein	USD	A0J207	DE000A0J2078	231
3	Barclays US Treasury 7-10 year	iShares	0,20%	A	Nein	USD	A0LGQB	DE000A0LGQB6	128
6	iBoxx USD Govt 1-3	XMTCH	0,12%	T	Nein	USD	A0X8SG	IE00B3VWN179	6
7	iBoxx USD Govt 3-7	XMTCH	0,12%	T	Nein	USD	A0X8SH	IE00B3VWN393	12
8	iBoxx USD Govt 7-10	XMTCH	0,12%	T	Nein	USD	A0X8SJ	IE00B3VWN518	3
9	iBoxx USD Inflation Linked	XMTCH	0,16%	T	Nein	USD	A0X8SU	IE00B3VTP597	14
10	iBoxx USD Liquid Investm Grade	iShares	0,20%	A	Nein	USD	A0DPYY	DE000A0DPYY0	425

Tabelle 3 T=thesaurierend; A=ausschüttend

Geldmarkt ETF									
	Index	ETF Anbieter	Management-gebühr	Ertragsverwendung	Swap	Fonds-währung	WKN	ISIN	Fondsvol. / AuC (Mio €)
1	Commerzbank FED Funds Effective Rate	ComStage	0,10%	T	Ja*	USD	ETF101	LU0378437767	64
2	FED Funds Effective Rate TR	db x-trackers	0,15%	T	Ja	USD	DBX0A0	LU0321465469	44

Tabelle 4 Ja* = der Swapanteil ist mit erstklassigen Wertpapieren besichert, kein Kontrahentenrisiko; T=thesaurierend; A=ausschüttend